



Freie Wähler Buseck

- die starke bürgerliche Mitte

- für eine lebenswerte Gemeinde

- ideologiefreie Politik für Buseck

Großen-Buseck hat ein neues Brückelchen - Folge 180

Mai 2021

Es ist nur ein Brückelchen für Fußgänger im Industriegebiet über die Wieseck und bleibt auch nur bis zum Ende der Reparatur der Straße.



Buseck nimmt die Sicherheitsmaßnahmen bei Brückelchen sehr ernst, das kann man an dieser Behelfsbrücke studieren.

Dieses Brückelchen von der Weidenstraße zum Schwimmbad wird regelmäßig bei Hochwasser überspült. Es soll demnächst saniert werden.



Man kann es tragfähiger machen, aber nicht breiter. Es ist der einzige Zugang zur sogenannten „Wieseckinsel“ für Baufahrzeuge.

Welche Lösung hat die Planungsfirma, wie ein Lastauto oder Bagger zum Schwimmbad kommen soll, wenn dieses vielleicht irgendwann einmal gebaut wird?

Von der Weidenstraße zur Wieseckinsel im Bereich der Kleinmühle könnte ein VT 98, der bis zu Beginn der 1990er Jahre auf der Vogelsbergbahn viele Busecker beförderte, als Brückelchen und Bahndenkmal dienen.



Mit meiner 3. Klasse der Goetheschule besuche ich 1984 diese Baustelle. Die Brücke führt die neue Umgehungsstraße über die Wieseck. An dieser Stelle wurde versäumt, eine Verbindung zum Industriegebiet zu schaffen. So hätte der gefährliche Bahnübergang beim Edekalager geschlossen werden können.



Der Schwerpunkt der Verkehrspolitik liegt auf der Straße und nicht auf der Schiene. Verkehrsminister Scheuer symbolisiert die Spitze des Eisbergs und die Perfektion der arroganten Inkompetenz.



Als die Autobahnbrücke zwischen Großen-Buseck und Beuern gebaut wurde, hat man vielleicht nicht gehaut, wieviele Güter einmal darüber transportiert werden.



Staut sich der Verkehr auf der Brücke, weil die A5 wieder einmal überlastet ist, dann muss anscheinend auch noch der Beuerner Kirchturm die Brücke stützen.



Die Beuerner baden jeden Stau auf der Autobahn aus. Es ist kaum möglich die Ortsdurchfahrt in einer solchen Situation zu überqueren, weil sie Umleitungsstrecke für die Autobahn ist. Besonders gefährlich wird dies vor der Grundschule.



Schon wieder ein neues Lager ohne Bahnanschluss, ganz im Sinne der Autolobby.

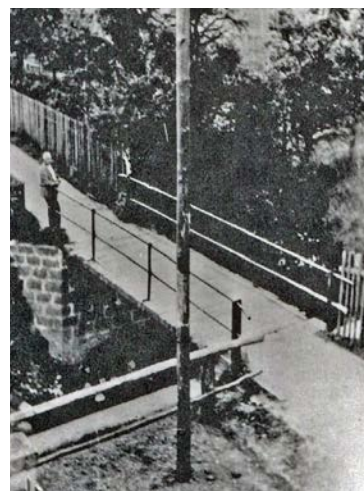
Die Gemeinde Buseck investierte im Industriegebiet in ein verzweigtes Schienennetz. Misswirtschaft der Bahn vergraulte letztendlich noch den vorletzten Nutzer, Schwabfrucht, ein guter Kunde. Der Transport der Bananen von Wilhelmshaven sollte schließlich drei Tage dauern.



Buseck hat viele Brücken, von denen einige saniert werden müssen. Die Autobahnbrücke ist im Gegensatz zu etlichen anderen gleichalten Autobahnbrücken, besonders auf der „Sauerlandlinie“, vermutlich solide gebaut.



In der Mollner Straße wurde 1936 ein Brückelchen gebaut, das den Weg vom Dorf zum Bahnhof abkürzte.



Heute ist dort eine breite Brücke, deren Mauern und Geländer seit Jahren marode und bestimmt nicht mehr so sicher sind wie das Gelände auf dem damit verschandelten Brückelchen hinter der Kirche.